

## Presse-Info Zugspitz Region

22. November 2018

### **Zugspitz Region: Der perfekte Ort, um in Weihnachtsstimmung zu kommen**

**Mit oder ohne Schnee – ab Dezember sorgen die Weihnachtsmärkte in der Zugspitz Region für die richtige Adventsstimmung. An besonderen Orten wie in einem Freilichtmuseum oder in den Ortszentren vor Bergpanorama können Besucher jedes Wochenende Tradition und Handwerk erleben. Dazu kommen Konzerte und besondere Krippenausstellungen. Ein Stück Zugspitz Region steht übrigens seit 15. November auf dem Münchner Marienplatz: Der diesjährige Christbaum kommt aus Farchant, ist rund 120 Jahre alt, 6,5 Tonnen schwer und 24 Meter hoch.**

[www.zugspitz-region.de/erlebnisreich/hoehpunkte-im-winter/weihnachtsmaerkte.html](http://www.zugspitz-region.de/erlebnisreich/hoehpunkte-im-winter/weihnachtsmaerkte.html)

Adventszauber unterhalb des Karwendelgebirges erleben Besucher in Mittenwald von 13. bis 16. Dezember. An rund 40 handgezimmerten Buden werden Kunsthandwerk und heimische Waren angeboten. Dazu gibt es Bastelstunden, Märchenerzählungen und zahlreiche Standkonzerte. Zudem erklingen im Geigenbaumuseum weihnachtliche Klänge. Musikalisch geht es auch beim Ammergauer Adventsingens in der Kirche St. Peter und Paul in Oberammergau zu, das immer am ersten Adventssonntag stattfindet. Den Mix aus einheimischen Musikgruppen und überregional renommierten Sängern und Musikanten schätzen nicht nur Liebhaber heimatorientierter Musik.

In Garmisch-Partenkirchen können Besucher von 1. Dezember bis 6. Januar die Weihnachtsgeschichte auf besondere Weise erleben: In den Schaufenstern auf dem Weg von der Bahnhofstraße in die Historische Ludwigstraße und auch im Werdenfels Museum sind 35 kunstvolle Weihnachtskrippen liebevoll drapiert. Gesammelte Schätze gibt es auch in den „Oberauer Krippenwelten“ zu bewundern. Die Ausstellung in einem der ältesten Häuser des Ortes, dem „Schmiedbauerhaus“, zeigt vom 1. Advent bis zum 1. Sonntag im Februar auf über 100 Quadratmetern Krippen aus den verschiedensten Kulturkreisen: alpenländisch, süditalienisch und sogar orientalisch. Die Figuren aus Ton und Holz hat Krippenbauer Ludwig Reiser sein Leben lang gesammelt; viele der Stücke wurden von seiner Frau Eva liebevoll eingekleidet. Besonders stolz ist der rüstige Rentner auf seine „Jahreskrippe“, die mit 25 Szenen das Leben Jesu zeigt.

Im Freilichtmuseum Glentleiten, das den ländlichen Alltag der Menschen in Oberbayern der vergangenen 500 Jahre kindgerecht vermittelt, sind die Gebäude selbst Ausstellungsstücke. Auf die kleinen Entdecker warten rund 60 historische Häuser, Werkstätten, Mühlen und Almbgebäude. Am Christkindlmarkt am ersten Adventswochenende liegt ein besonderer Zauber über dem knapp 40 Hektar großen Gelände. Regionaltypische, handgefertigte Produkte, stimmungsvolle Adventsmusik, geheizte Stuben, Vorführungen historischer Handwerkstechniken und ein abwechslungsreiches Mitmachprogramm für Kinder warten auf die Besucher. Und immer wieder öffnen sich spektakuläre Aussichten auf Berge und Seen des Blauen Landes. Tipp: Für eine entspannte An- und Rückfahrt verkehren zwischen Schwaiganger und dem Freilichtmuseum kostenlose Pendelbusse.

Auch in der bayerischen Landeshauptstadt München kann man sich an einem Stück Zugspitz Region erfreuen. Farchant durfte dieses Jahr den Christbaum für den Münchener Marienplatz liefern. Als edler Spender ist die Gemeinde Farchant einige Wochen in München mit einem Glühweinstand vertreten und versorgt Besucher mit Köstlichkeiten aus der Region.

### **Über die Zugspitz Region**

Die Zugspitz Region ist ein touristischer Zusammenschluss des Landkreises Garmisch-Partenkirchen, dem sechs Destinationen angehören: das ZugspitzLand, die Alpenwelt Karwendel, das Blaue Land, der Naturpark Ammergauer Alpen, Garmisch-Partenkirchen und Grainau.

### **Weitere Infos**

Zugspitz Region GmbH  
Burgstraße 15  
82467 Garmisch-Partenkirchen  
info@zugspitz-region.de, [www.zugspitz-region.de](http://www.zugspitz-region.de)